



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Berichtszeitraum vom 13. bis 14.02.2026

Verkehrslage

Verkehrsunfallflucht

Am 13.02.2026 ereignete sich gegen 16:22 Uhr in der **Ortslage Retzau**, Fürst-Franz-Straße ein Verkehrsunfall zwischen zwei KfZ. Diese befanden sich jeweils in entgegengesetzter Fahrtrichtung, als der unbekannte Fahrzeugführer mit seinem Fahrzeug die Leitlinie überfuhr und in der Folge beide Fahrzeuge mit ihren Seitenspiegeln kollidierten. Der Seitenspiegel des Transporter Daimlerchrysler wurde hierbei zerstört. Der unbekannte Fahrzeugführer setzte seine Fahrt weiter fort und entfernte sich unerlaubt von der Unfallstelle. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen.

Verkehrsunfall unter Einfluß berauscheinender Mittel

Am 13.02.2026 um 16:50 Uhr verursachte in **Brehna**, Otto-Hahn-Straße, ein 43-jähriger Fahrzeugführer eines PKW Subaru durch Unaufmerksamkeit beim Auffahren auf eine Straße einen Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von ca. 12 000 Euro. Während der Unfallaufnahme nahmen die Polizeibeamten Atemalkoholgeruch beim verursachenden Fahrzeugführer wahr, dessen Test anschließend einen Wert von 0,82 Promille ergab. Gegen den Fahrzeugführer wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet und im Klinikum erfolgte eine Blutprobenentnahme. Der Führerschein wurde einbehalten, eine Weiterfahrt untersagt.

Verkehrsunfall mit Personenschaden

In **Köthen**, Kreuzung Geuzer Straße - Konrad-Adenauer Allee kam es am 13.02.2026 gegen 17:29 Uhr zu einem Zusammenstoß zweier Fahrzeuge. Eine 43jährige Fahrzeugführerin eines VW Golf befuhr die Geuzer Straße und wollte nach Links in die Konrad-Adenauer-Allee abbiegen. Hierbei übersah sie die 36-jährige Fahrzeugführerin eines PKW Audi, welche ihr entgegenkam. Beide Fahrzeuge kollidierten miteinander. Es entstand Sachschaden in Höhe von ca. 10 000 Euro, während sich die 36-jährige Geschädigte durch den Unfall leicht verletzte. Die Polizei nahm den Unfall auf.

Führen eines Kraftfahrzeugs unter der Wirkung alkoholischer Getränke

Am 13.02.2026 gegen 22:46 Uhr führten Beamte in **Bitterfeld**, Walther-Rathenau-Straße eine Verkehrskontrolle bei einem Audi durch. Hierbei trat ein 29-jähriger als Fahrzeugführer in Erscheinung. Bereits bei der Kontrolle konnte leichter

Alkoholgeruch wahrgenommen werden. Ein Vortest ergab einen Wert von 0,71 Promille Atemalkoholkonzentration. Auf Grund dessen musste der Betroffene die Beamten auf die Dienststelle begleiten. Bei einem zweiten Beweissicherer Test konnte ein Wert von 0,58 Promille Atemalkoholkonzentration ermittelt werden. Gegen den Fahrzeugführer wurde ein Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet. Die Weiterfahrt wurde zunächst untersagt.

Führen eines Fahrzeugs unter der Wirkung von berauschenden Mitteln

Am 14.01.2026 gegen 1:10 Uhr führten Beamte in **Zerbst**, Gartenstraße eine Verkehrskontrolle bei einem PKW Daimler-Benz durch. Hierbei trat eine 37-jährige als Fahrzeugführerin in Erscheinung. Während der Kontrolle konnten Betäubungsmittelverdächtige Ausfallerscheinungen festgestellt werden. Ein Vortest verlief positiv auf Amphetamine. Auf Grund dessen wurde bei der Betroffenen eine Blutprobenentnahme durchgeführt. Nach Einleitung eines Ordnungswidrigkeitenverfahrens wurde der Betroffenen vorerst die Weiterfahrt untersagt.

Zusammenstoß zwischen PKW und Wild

Am 14.02.2026 gegen 08:10 Uhr kam es auf der **B6, auf Höhe Köthen** zu einem Verkehrsunfall zwischen einem PKW VW und einem Reh. Nach Angaben des 65-jährigen Fahrzeugführers befuhrt dieser die B6 aus Richtung Bernburg. Kurz nach der Abfahrt Köthen West kreuzte ein Reh die Fahrbahn und es kam zum Zusammenstoß. Am PKW VW entstand Sachschaden in unbekannter Höhe. Der Unfallbeteiligte 01 befuhrt die B6n aus Richtung Bernburg in Richtung Köthen Landkreisverwaltung, als plötzlich ein Reh von links nach rechts die Fahrbahn überquerte. Hierbei kam es zu Kollision von Reh und Fahrzeug.

Kriminalitätslage

Betrugsmasche „falscher Polizeibeamter“

Ein 83-jähriger Zerbster erhielt am 13.02.2026 in den Mittagsstunden einen Anruf eines vermeintlichen Polizeibeamten, welcher angab, dass in **Zerbst** momentan gehäuft Einbrüche stattfinden. Es seien Täter festgenommen worden und es lägen Erkenntnisse vor, dass diese es auf Wertgegenstände abgesehen hätten. Der Zerbster verneinte in Besitz solcher Dinge zu sein, woraufhin das Gespräch beendet wurde. Die Polizei weist darauf hin, dass solche Kontaktaufnahmen nicht dem üblichen polizeilichen Vorgehen entsprechen. Die Bevölkerung wird daher gebeten, besondere Vorsicht walten zu lassen und verdächtige Sachverhalte umgehend der Polizei zu melden.

Sachbeschädigung an PKW

In der Zeit vom 13.02.2026, 15:30 Uhr bis 14.02.2026, 08:30 Uhr beschädigten der oder die unbekannten Täter in **Köthen**, Bernhard-Kellermann-Straße mittels unbekannten Werkzeugs die Tür eines Opel. Hierbei wurde die Tür Zerkratzt. Hinweise auf den oder die Täter sind nicht bekannt. Die Ermittlungen wurden aufgenommen. Der genaue Sachschaden konnte bislang nicht ermittelt werden.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Pressestelle

Friedrich-Ebert-Strasse 39

06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0

Fax: (03496) 426-210

Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de